

An einen Haushalt!  
Amtliche Mitteilung!  
Zugestellt  
durch post.at

Information  
der Gemeinde  
Wernstein am Inn  
Folge 2  
April 2017

# Wernstein am Inn

*... wir bauen Brücken!*

## Land Oberösterreich ehrt Wernsteiner Kapellmeister Gerald Karl Konsulent für Musikpflege

Im Rahmen einer Feier in den Linzer Redoutensälen überreichte Landeshauptmann Dr. Pühringer am 16. März 2017 neben anderen Geehrten auch an den Wernsteiner Kapellmeister Gerald Karl das Ernennungsdekret zum „Konsulent“ der Oö. Landesregierung.



Gerald Karl begann bereits im zarten Alter von sechs Jahren mit Klavierunterricht an der LMS Schärding. Mit 14 Jahren begann er Posaune zu lernen und wurde Mitglied beim Musikverein Wernstein. Die Jugendarbeit war ihm stets sehr wichtig und so gründete er 1995 eine Jugendkapelle. 1998 wurde er Kapellmeister des Musikvereines Diersbach und gleichzeitig Kapellmeister-Stv. in Wernstein, wo er ein Jahr später die Aufgabe des Kapellmeisters übernahm – das heurige Frühjahrskonzert

war bereits sein zwanzigstes. Neben dem Musikverein Wernstein wirkte Gerald bei verschiedenen Auswahlorchestern wie dem WPos (Wind project of Schärding) und dem Oö. Jugendsinfonieorchester mit.

Nach der Matura am BG Schärding studierte Gerald Karl an der heutigen Bruckner Privatuniversität in Linz Klavier und Musiktheorie. Nebenbei absolvierte er den Lehrgang Blasorchesterleitung bei Thomas Doss. Seit 1999 ist Gerald Karl im Landesmusikschulwerk als Lehrer für Klavier und Ensembleleitung-Blasorchester tätig. Seit 2014 ist er Direktor der Landesmusikschule Andorf.

Bereits 17 Jahre ist er engagiert als Bezirkskapellmeister im Bezirk Schärding tätig. In dieser Zeit war er auch fünf Jahre lang musikalischer Leiter des Bezirksauswahlorchesters WPOS.

Derzeit leitet er das Salonorchester sINNfonietta, welches mit den Neujahrskonzerten und der Pramtaler Sommeropere viel Anerkennung genießt.

Obendrein betreut er ein überregionales Jugendprojekt mit über 60 Nachwuchsstreichern aus dem Raum Schärding, die das Orchester INN-DONAU Jugendphilharmonie bilden.



### Auf einen Blick

- 1 Funktionstitel „Konsulent“ für Kapellmeister Gerald Karl
- 2 BR a. D. Werner Stadler vom Land ausgezeichnet
- 2 Erfolgreiche Musiker
- 3 Geleitwort Bürgermeister
- 3 Kubifest am 30. Juni
- 4 Krafttag für pflegende Angehörige
- 4 Freie Wohnungen
- 5 Für gültige Reisedokumente sorgen
- 5 Christl Jonas in Pension
- 5 Flurreinigung
- 6 Ausstellung „Dahoam“ mit Wernsteiner Fotografen
- 6 40 Jahre Union Wernstein
- 7 Stellenausschreibung
- 7 Gedenktafel für SPD-Politiker aus Leithen
- 8 Aus dem Gemeinderat
- 8 Fristende 30. April für Glasfaserinitiative
- 9 Sommerferien-Betreuung
- 9 Zwergerlgruppe
- 10 Veranstaltungen



## Auf einen Blick

BR a. D. Werner Stadler für seinen Einsatz geehrt

Musikkapelle weiter auf Erfolgskurs

Dank der Gemeinde für kulturelles Engagement

# Hohe Landesauszeichnung für Werner Stadler

Das Goldene Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich überreichte Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer im Rahmen einer Feierstunde an Bundesrat a. D. Werner Stadler. Mit dieser hohen Auszeichnung soll sein vielfältiges Engagement gewürdigt werden. Der ehemalige Vorsitzende der Schördinger Bezirks-SPÖ und der Wernsteiner SPÖ zog 2002 in den Bundesrat ein und setzte sich stets für eine wirtschaftliche und soziale Entwicklung des Innviertels ein. Sein besonderes Augenmerk galt der Stärkung der Lebensqualität im ländlichen Raum und damit guter Verkehrsverbindungen, Betriebsansiedlungen, leistbarem Wohnraum und einer nachhaltig gesicherten medizinischen Versorgung. Auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf war ihm wichtig, weshalb er sich für Kinderbetreuungseinrichtungen stark machte. Als Mitglied und Fraktionssprecher war der Geehrte in vielen verschiedenen Ausschüssen des Bundesrates tätig, dem Gesundheits- und Verkehrsausschuss stand er bis zu seinem Ausscheiden aus der Politik sogar als Obmann vor.



## MK Wernstein: Ausgezeichnete Jungmusiker

Am Sonntag, 5. Februar 2017, überreichte der Oö. Blasmusikverband im Riedauer Pramtalsaal die von ihm verliehenen Jungmusikerleistungsabzeichen. Vom Musikverein Wernstein erhielten Magdalena Grundnig (Trompete), Jessica Paschl (Tuba), Alexander Danninger und Stefan Hermüller (Posaune), Elena Karl und Johanna Ratzinger (Oboe) das Bronzene Leistungsabzeichen.

Das musikalische Jahr beginnt in Wernstein immer mit dem Frühjahrskonzert der Musikkapelle. Seit vielen Jahren ist es ein fester und allseits beliebter Fixpunkt im örtlichen Kulturprogramm. Ein tolles Programm garantierte wieder ein volles Haus. Wen wundert es, dass der Abend auch genutzt wurde, um mit Ing. Johannes Grundnig einen langjährig und engagiert tätigen aktiven Musiker zu ehren und ihm nochmals für seine elfjährige verdienstvolle Tätigkeit als Obmann für den Musikverein Wernstein am Inn zu danken. Bürgermeister Alois

Stadler überreichte ihm als Dank der Gemeinde eine schöne farbige Zeichnung des in Wernstein gebürtigen Ing. August Gründinger.



Für den Inhalt verantwortlich  
Amtsleiter Siegfried Prey,  
Gemeindeamt Wernstein  
am Inn, Innstraße 1,  
4783 Wernstein am Inn.  
Tel. 07713-7000,  
[www.wernstein.at](http://www.wernstein.at)

Grafisches Konzept und  
Umsetzung, Textlektorat  
(ausgenommen Eigentexte)  
Eduard Wiesner, Wernstein

Foto: Fina, Pichler, Prey, Wagner,  
Wiesner, Land Oberösterreich

Hinweis: Für eine leichtere  
Lesbarkeit verzichten wir auf die  
Nennung geschlechterspezifisch  
benannter Begriffe. Aus der  
gewählten Vorgangsweise ist  
keine Diskriminierung von Frauen  
abzuleiten.

# Liebe Wernsteinerinnen und Wernsteiner!

Die Weihnachts- und Neujahrstage gerade noch in Erinnerung, sind wir bereits mitten im Jahr 2017. Wie schon viele bemerkt haben werden, sind die Vorbereitungen zum bevorstehenden Bahnumbau in Wernstein voll im Gange. Sondierungsbohrungen und Schürfungen wurden durchgeführt, um den geologischen Untergrund, der ja in Wernstein

sehr unterschiedlich ist, zu erkunden. Die notwendigen Flächen, die für die Baumaßnahmen gebraucht werden, wurden festgelegt und mit den Grundeigentümern abgesprochen.

Es geht also mit Riesenschritten dem Baubeginn im Jänner 2018 entgegen. Ein weiteres Thema, welches ich zum Schwerpunkt 2017 erklärt habe, ist der Zivilschutz. Dazu gab es im GH Stöbichen einen interessanten Vortrag

zum Thema „BlackOut“ – der totale Stromausfall. Ich bedanke mich hier für den regen Besuch und darf auch auf diesem Wege die Gelegenheit noch einmal nutzen und die Wernsteiner Bevölkerung aufrufen, das Thema Bevorratung im eigenen Bereich zu überdenken und die nötigen Maßnahmen zu treffen. Es liegen auf dem Gemeindeamt Broschüren zu diesem Thema auf und die Bediensteten geben auch gerne Auskunft dazu.

Ein Ausspruch von Joschi Kirschner sagt alles: „Man soll rechtzeitig darauf schauen, damit man es hat, wenn man es braucht.“

Der zweite Schwerpunkt 2017 ist der Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Wernstein. Bei einem Vortrag im Pfarrsaal, an dem viele Interessierte teilnahmen, wurde das Projekt vorgestellt.

Ich darf nun auch die Gelegenheit nutzen und all jene aufrufen, die den schnellen Glasfaseranschluss haben wollen, die **Anmeldungen bis 30.**

**April 2017 am Gemeindeamt** abzugeben oder

sich online auf der Homepage der EnergieAG-Power-speed ([www.power-speed.at](http://www.power-speed.at)) anzumelden.

Damit der Ausbau auch durchgeführt wird, sind für das Fördergebiet Wernstein Ort-Schafberg mindestens 52 Anmeldungen und für das Fördergebiet Zwickledt-Göpping-Amelreicherung-Linden insgesamt 25 Anmeldungen notwendig.



Der Rücklauf der Anmeldeformulare ist zur Zeit noch sehr spärlich, wobei ich befürchten muss, dass die nötige Anzahl an Anschlüssen nicht zustande kommt und in der Folge der Ausbau nicht stattfinden wird.

Ich fände es schade, wenn wir die Chance auf eine Anbindung an eine zukunftsweisende Kommunikationstechnologie verpassen würden.

Ich denke dabei an verschiedene

Anwendungsbereiche wie:

- Homeoffice-Arbeitsplatz
- Online-Hausaufgaben für Schüler
- Schneller Zugang zu den Servern der Universitäten für Studierende
- WLAN in Tourismusbetrieben uvm.

Ich will an einen Solidaritätsgedanken gegenüber unseren Firmen appellieren, da durch eine gut ausgebaute Infrastruktur die Standortsicherheit gestärkt wird. Es ist heute noch nicht abzuschätzen, welche Möglichkeiten uns die digitale Welt in Zukunft bieten wird.

Wir haben es nun alle gemeinsam in der Hand, in einen Schritt in die Zukunft zu investieren, für uns und unsere Kinder.

Zum Schluss darf ich allen Wernsteinerinnen und Wernsteinern zum bevorstehenden Osterfest alles Gute wünschen, ein paar erholsame Tage, und den Schülerinnen und Schülern schöne Osterferien.

Euer Bürgermeister

Alois Stadler

## Auf einen Blick

Geleitwort unseres Bürgermeisters

Kubinhaus lockt im Juni mit Ausstellungseröffnung und Gartenfest mit kulinarisch-musikalischen Gustostückerln

## 30. Juni in Zwickledt: Kubinfest der Landesgalerie

Drei Jubiläen prägen heuer das Kubinfest 2017 im Kubinhaus Zwickledt, zu dem die Landesgalerie am 30. Juni ab 17 Uhr mit einem Programm für die

Familie die hiesige Bevölkerung einlädt. Ensembles aus der Region werden das Gartenfest musikalisch umrahmen. Auch die Ortsbäuerinnen werden wieder mit ihren kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen.

Alfred Kubin zählt zu den faszinierendsten Künstlerpersönlichkeiten. Er

wurde vor 140 Jahren am 10. April 1877 im böhmischen Leitmeritz geboren und lebte ab 1906 53 Jahre in Zwickledt. 1962 und damit vor 55 Jahren

erfolgte auch die Widmung des Freisitzes Zwickledt als Kubin-Gedenkstätte. Vor 20 Jahren erfolgte 1997 dessen Neugestaltung mit Beginn von Ausstellungstätigkeit. Zum Kubinfest wird auch die Ausstellung der Künstlerin Andrea Pesendorfer eröffnet.



**M**  
KUBINHAUS  
ZWICKLEDT



## Auf einen Blick

Wohnungsausschreibungen

Krafttag für pflegende Angehörige

Blutspendeaktion in Wernstein

# Wohnungsausschreibungen

Frei sind Wohnungen in der Bahnhof- und Schulstraße sowie am H.-Lange-Weg. Nähere Informationen im Gemeindeamt und per Homepage [www.wernstein.at](http://www.wernstein.at)

ISG-Wohnung, Bahnhofstraße 1, Wohnung Nr. 11 (58,69 m<sup>2</sup>, mtl. € 426,36)

LAWOG-Wohnung, Bahnhofstraße 5, Wohnung Nr. 5 (63,21 m<sup>2</sup>, mtl. € 435,69)

ISG-Wohnung, Herbert-Lange-Weg 3, Wohnung Nr. 2 (73,69 m<sup>2</sup>, mtl. € 661,17)

LAWOG-Wohnung, Schulstraße 11, Wohnung Nr. 11 (43,55 m<sup>2</sup>, mtl. € 343,72)

LAWOG-Wohnung, Schulstraße 13, Wohnung Nr. 9 (63,26 m<sup>2</sup>, mtl. € 494,15)



## Unterstützung, Tipps und Informationen Pflegende Angehörige sind nicht allein

Pflegende Angehörige nehmen eine hohe psychische und physische Belastung auf sich, um pflegebedürftigen Familienmitgliedern das Leben zu Hause zu ermöglichen. Unterstützung in dieser schwierigen Situation bietet der Stammtisch für pflegende Angehörige.

### Erfahrungen Gleichgesinnter

In vielen Alltagssituationen sind sie auf sich alleine gestellt. Die notwendige Unterstützung und Pflege

eines kranken, betagten Menschen hält sich nicht an vorgeschriebene Zeiten. Die Situation will bewältigt werden und so manch anfängliche Unsicherheit wandelt sich in praktische Erfahrung. Davon zu erzählen und sich anderen mitzuteilen gibt Menschen in ähnlichen Situationen Mut und verleiht Kraft für die Zukunft.

### Fachliche Informationen

Eine diplomierte Gesundheits- u. Krankenschwester oder ein

diplomierter Gesundheits-

und Krankenpfleger gibt fachliche Tipps und lädt Experten zu speziellen Themen bzw. Fragen ein. Fehlende Informationen werden aufgefüllt und bringen Erleichterung im Pflegealltag.

### Weitere Unterstützungsangebote

Die Leiterin stellt Kontakt zu entsprechenden Unterstützungsangeboten her.

### Vertrauliche Atmosphäre

Die Betreuung und Pflege zu Hause ist eine sehr

persönliche Situation. Gedanken und Gefühle zwischen Freude und Traurigkeit, Hoffnungslosigkeit und Zuversicht begleiten den Pflegealltag. Das Aussprechen in einer Runde des Vertrauens und der wertschätzende Umgang damit bringt Erleichterung.

### Organisation in den Gemeinden

Der für die Teilnehmer kostenlose Stammtisch wird gemeinsam mit den Gemeinden Freinberg, Schardenberg und Wernstein organisiert. Die offenen Treffen finden einmal pro Monat, meist am zweiten Dienstag des Monats in Schardenberg statt.

Nähere Informationen über Termine und Themen gibt es bei der Stammtischleiterin

**DGKS Elisabeth Gabauer, Telefon 07713-8608**



## Blutspendeaktion

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

**BLUTSPENDEAKTION**

**am Dienstag,**

**2. Mai 2017**

**15.30-20.30 Uhr**

**im**

**Pfarrsaal Wernstein**

Wer darf Blut spenden? Blut spenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahre und bis 70 Jahre. Wer noch nie Blut gespendet hat, sollte nicht älter als 60 Jahre sein.



**ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ**  
OBERÖSTERREICH



# Christine Jonas – eine Institution ging nach 41 Jahren als Gemeindebeamtin in Pension

Die Gemeindebeamtin Christine Jonas wurde mit Ende Februar in den Ruhestand verabschiedet.

„Christl“ Jonas war seit Herbst 1975 – also bereits mehr als 41 Jahre – im Gemeindeamt unter anderem als Bauamts-Sachbearbeiterin tätig.

Wir danken unserer Christl für ihren



jahrzehntelangen, gewissenhaften und immer entgegenkommenden Einsatz für Wernstein und seine Bürger.

Wir wünschen ihr alles Gute und noch viele schöne Jahre im Ruhestand, viele reiche Erlebnisse und natürlich viel Gesundheit, um den verdienten Lebensabschnitt auch genießen zu können.

Auf  
einen  
Blick

„Christl“ Jonas  
in Pension

Flurreinigungsaktion

Rush Hour bei  
Reisepässen

## Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“



Unter diesem Motto rief am 25. März der Umweltausschuss zur Flurreinigungsaktion auf. Viele fleißige Helfer – unter ihnen Jäger, Feuerwehrjugend und Asylsuchende – füllten 240 kg Abfall in Müllsäcke.

## 2017 laufen besonders viele Reisepässe ab

Warum laufen 2017 doppelt so viele Reisepässe wie sonst üblich ab? Grund dafür ist, dass im Jahr 2006 der biometrische Sicherheitsreisepass eingeführt wurde und Ende 1997 eine Gebührenerhöhung stattfand.

Die Laufzeit eines Reisepasses beträgt zehn Jahre, deshalb laufen gerade jetzt enorm viele Reisepässe ab. Allein im Bezirk Schärding werden dies heuer ca. 7.000 Reisepässe sein.

Besonders stark wird der Andrang auf Neuausstellung im Frühjahr bzw. rund um Ferienbeginn sein. Wer also einen Urlaub plant, sollte rechtzeitig nachsehen, ob sein Reisedokument noch gültig ist. Einige Länder akzeptieren zwar die Ein- und Ausreise mit einem abgelaufenen Reisepass, dennoch wird empfohlen, ein gültiges Reisedokument zu verwenden.

Erfahrungsgemäß ist die Anmeldung in einem Hotel nur mit gültigem Reisedokument möglich. Fluglinien verweigern die Beförderung mit einem abgelaufenen Reisedokument und auch der Antritt einer Kreuzfahrt ist nicht möglich. Einige Länder verlangen Reisepässe, welche mindestens 6 Monate nach Ausreise noch gültig sein müssen.



Genau und aktuelle Informationen zu Einreisebestimmungen findet man auf der Homepage des Außenministeriums: [www.bmeia.gv.at](http://www.bmeia.gv.at)

Im Übrigen benötigt man für jeden Grenzübertritt – auch nach Deutschland (z. B. Passau) ein Reisedokument, der Führerschein ist kein Reisedokument!

Angesichts der intensiven Grenzkontrollen raten wir bei jedem Grenzübertritt ein Reisedokument mitzuführen.

Wer heuer einen neuen Reisepass benötigt, sollte diesen rechtzeitig beantragen. Es ist mit einem großen Andrang und Wartezeiten in den

Passämtern zu rechnen. Das beantragte Reisedokument wird im Normalfall innerhalb von fünf Arbeitstagen zugestellt.

Als besondere Serviceleistung zeigt die Österreichische Staatsdruckerei auf einer extra eingerichteten „pass' n' go-Website“ den schnellsten Weg zum Reisepass. Unter <https://reisepass.oesd.at/> sind sämtliche Gründe für eine Reisepass-Ausstellung angeführt. Auch aufgelistet sind die dafür notwendigen Unterlagen.

Die Website zeigt auch die örtlich nächstgelegenen Behörden mit Öffnungszeiten an.

## Auf einen Blick

Fotoausstellung „Dahoam“



40 Jahre Union

Information für Hundebesitzer

# Wernsteiner Kunst – Kunst für Wernsteiner Fotoausstellung „Dahoam“

Wir suchen dafür Ihre Lieblingsfotos ... von Amateuren für Amateure!

Der Begriff „dahoam“ ist in Zeiten wie diesen eine wertvolle Beschreibung für unser Lebensumfeld, unsere bevorzugte Freizeitbeschäftigung, die Arbeitsstelle, Familie oder Freunde.

Der Kulturausschuss der Gemeinde Wernstein am Inn veranstaltet zum Thema „Dahoam“ am Sonntag, 17. September 2017 von 10 bis 15 Uhr im Kulturhaus Alte Volksschule eine Ausstellung mit Bildern von Amateurfotografen!

Zur Teilnahme sind **ALLE** fotobegeisterten Wernsteiner und Wernsteinerinnen herzlich eingeladen. Bis spätestens 30. Juni 2017 sollten diese ihr Lieb-

lingsfotos per Mail an

[dahoam@wernstein-inn.ooe.gv.at](mailto:dahoam@wernstein-inn.ooe.gv.at)

senden oder per USB-Stick dem Gemeindeamt Wernstein zur Verfügung zu stellen. Die Bilddateien sollen als jpg (Komprimierung nicht unter 9!) oder in einem anderen geeigneten Format abgespeichert sein und eine maximale Dateigröße von jeweils 10 MB haben. Der Kulturausschuss wählt aus allen Einsendungen jene Fotos aus, die bei der Ausstellung gerahmt präsentiert werden.

Die Besucher werden dann aus allen gezeigten Bildern eine Bewertung vornehmen. Der Fotograf bzw. die Fotografin des Bildes mit den meisten Punkten erhält einen kulinarischen Gutschein! Der Kulturausschuss freut sich auf viele Schnapshots und tolle Fotos!

## 40 Jahre Union Wernstein

Vor vierzig Jahren wurde die Union Wernstein gegründet. Der spätere Bürgermeister Walter Labmayer war mit einigen Freunden der Motor für die Gründung einer Sportunion in Wernstein. Viele Arbeitsstunden ließen damals

am Lindenbach aus einem kleinen Fußballplatz eine Tennisanlage mit einer Vereinshütte entstehen. Beim 20-Jahr-Jubiläum 1997 wurde beklagt, dass am Lindenbach keine Möglichkeit für weitere Sportanlagen wie für Asphaltstockschützen und andere Angebote für die Jugend bestünden. Was ist aus dem Wunsch nach einem neuen Standort geworden? Ein stolzer Blick auf die Unionhalle samt Sportanlagen! Betrachtet man das heutige tolle Angebot, ist das Engagement der

Mitglieder beträchtlich gewachsen. Am 20. Mai lädt die Union alle Interessierten zu einer abendlichen Jubiläumsfeier mit einem bebilderten Rückblick ein – zuvor findet nachmittags ein Boccia-Turnier statt.



## Hundekot auf öffentlichen und privaten Grundstücken

Die Gemeinden erhalten immer wieder Beschwerden über mit Hundekot verschmutzte Wiesen und öffentliche Flächen. Wir bitten Hundehalter darauf zu achten, dass ihr Hund sein „großes Geschäft“ nicht in den Wiesen der Landwirte und auf Grünflächen sowie in Privatgrundstücken verrichtet. Die meisten Felder und Wiesen sind nicht Allgemeingut, sondern gehören einem Landwirt, der darauf Lebensmittel oder ein qualitativ hochwertiges Futter für seine Nutztiere gewinnt, von denen wiederum die tierischen Lebensmittel Milch und Fleisch stammen. Die Verschmutzung dieser

Flächen mit Hundekot widerspricht den Grundsätzen einer hygienischen Futter- bzw. Lebensmittelgewinnung und kann darüber hinaus eine Gesundheitsgefährdung für Mensch und Tier (vor allem bei Rindern) darstellen.

Durch verunreinigtes Gras können im schlimmsten Fall auch Kühe und Kälber verenden. Hundehalter werden daher gebeten, ihren Hunden nicht das Verschmutzen von öffentlichen Anlagen, Kinderspiel- und Erholungsplätzen sowie Wiesen durch Hundekot zu erlauben.

Der Hund soll nicht auf diesen Flächen „Gassi geführt werden“ ...



# Stellenausschreibung

gemäß § 8 Oö. Gemeindebedienstetengesetz 2001 i.d.g.F. bzw. gem. § 9 des öö. Gemeindedienstrecht- und Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F.

## Vertragsbedienstete/r für allgemeinen Kanzleidienst vorerst befristet auf 6 Monate

**Geplanter Beschäftigungsbeginn:**  
01. September 2017

**Beschäftigungsausmaß:**  
ca. 50 % (mit Bereitschaft zur Erhöhung bzw. Mehrdienstleistung)

### Aufgabeninhalte:

Allgemeiner Kanzleidienst, Parteienverkehr, Bürgerservicestelle, Allgemeine Verwaltung, Meldeamt, allgemeiner Schriftverkehr, Baurecht, Schriftführung bei Sitzungen

### Voraussetzungen:

Mindestens abgeschlossene Lehre (Bürokauffrau/mann oder eines verwandten Berufes oder Handelsschul-/akademieabgängerln (bzw. gleichwertige Schule)

- Berufspraxis von Vorteil
- selbständiges, eigenverantwortliches und genaues Arbeiten
- fundierte EDV-Anwenderkenntnisse (Word, Excel, usw.)
- Bereitschaft zur kompetenzübergreifenden Zusammenarbeit und zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung
- Einsatzbereitschaft
- Bürgernähe im Parteienverkehr
- Belastbarkeit

- Bereitschaft zur Mehrdienstleistung
- guter Leumund

### Allgemeine Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft – diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern.
- Persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst

### Entlohnung:

Einreihung als Vertragsbedienstete/r neu nach der Oö. Gemeinde-Einreihungsverordnung, LGBl. Nr. 53/2002 in die GD 20

### Auswahlverfahren:

Bewerbung, Vorauswahl, ev. Vorstellungsgespräch

**Ansuchen sind schriftlich bis spätestens Montag, den 12. Mai 2017 an das Gemeindeamt 4783 Wernstein am Inn, Innstraße 1, zu richten.**

Bewerbungsbögen liegen im Gemeindeamt Wernstein am Inn auf. Auch gibt Amtsleiter Siegfried Prey gerne weitere Auskünfte.

Auf  
einen  
Blick

Stellenausschreibung

Gedenktafel für auf-  
rechten Demokraten

## Gedenktafel beim Mariensteg erinnert an Wegbereiter der Demokratie

Vor 72 Jahren hat sich am 20. März 1945 in der Verbannung ein faszinierender Lebensweg vollendet. Dieser hatte für Erhard Auer als uneheliches Kind einer Störschneiderin und eines Grenzaufsehers am 22. Dezember 1874 in der Ortschaft Leithen – Wernstein auf bayerischer Seite gegenüberliegend – begonnen, führte ihn als Bauernknecht in einer steilen Parteikarriere bis an die Spitze der bayerischen Sozialdemokraten und sogar zur Position eines Innenministers in der Übergangsregierung Kurt Eisners 1918/19 und endete als NS-Verfolgter und exponierter Hitler-Gegner. Erhard Auers weit über Bayern hinausreichendes Wirken geriet nach dem Zweiten Weltkrieg weitgehend in Vergessenheit – 2003 findet er aber als bedeutender Sohn Dommelstadls in der Festbroschüre „Gemeindeparknerschaft Wernstein-Neuburg“ Aufnahme. Eine umfangreiche Biographie

stellt 2013 Buchautor Dr. Markus Schmalzl vor. Ihr folgte mit Unterstützung der Gemeinde Neuburg die SPD-Initiative für eine Gedenktafel beim Mariensteg, die am 19. März am Vortag des Todestages von namhaften Mandatären der SPD in Gegenwart von Wernsteins Bgm. Alois Stadler und von Vertretern der Wernsteiner SPÖ ihrer Bestimmung übergeben wurde. Auers Haltung zur Religion, die ihm innerparteilich seitens der oft atheistisch und freidenkerisch eingestellten Parteifreunde massive Kritik eintrug, wurde mit der Segnung der Tafel durch Dompropst Dr. Michael Bär eindrücklich gewürdigt. Neuburgs Bürgermeister Wolfgang Lindmeier regte an, eine neue Straße nach Erhard Auer zu benennen.



# Auf einen Blick

Aus dem Gemeinderat

Breitbandinitiative – die Chance für Wernstein am Inn

## Aus dem Gemeinderat ...

■ **Wegebaumaßnahmen Wibling und Sachsenberg – Grundsatzbeschluss für Ausbau**

Ein positiver Grundsatzbeschluss über die Erweiterung und des Ausbaues des Güterweges Entholz (Zufahrt zu den Häusern Wibling 1 und 2) sowie der Zufahrt zum Objekt Sachsenberg 42 (Holzinger) wurde gefällt. Die Aufnahme dieser Wegebauten in das Wegebauprogramm der Gemeinde wurde genehmigt.

■ **Wildbäche Wernstein – Kaser-, Haidobl- und Kickingerbach**

Ein neuerlicher Antrag zum Bau von Hochwasserschutzmaßnahmen an den Wildbächen Kaser-, Haidobl- und Kickingerbach wurde bei der Wildbach- und Lawinenverbauung Sektion OÖ. zur Einreichung beschlossen. Ebenso wurde der Gründung einer Interessentengenossenschaft die Zustimmung gegeben.

■ **Sanierung Hauptschule Schardenberg – Finanzierungsbeiträge**

Der Mitfinanzierung bei der Sanierung der Neuen Mittelschule Schardenberg im Ausmaß von ca. € 56.000,- jährlich, auf die Dauer von fünf Jahren, somit gesamt ca. € 280.000,-, wurde die Zustimmung gegeben.

■ **Hauswasseranschluss Kinham 13 – Förderung**

Für die Herstellung eines Hauswasseranschlusses in Kinham (170 Laufmeter ausserhalb des Versorgungs- und Anschlussbereiches) wurde eine Kostenbeteiligung für 50 Laufmeter Hausleitung genehmigt.

■ **Feuerschützenverein Wernstein – Grundsatzbeschluss für Grundbeistellung**

Dem Feuerschützenverein Wernstein am Inn wurde die grundsätzliche Zustimmung zur Beistellung eines Gemeindegrundstückes zur Er-

richtung eines Vereinsheimes und Schießanlage gegeben.

Diese Sportstätte ist vom Feuerschützenverein im Bereich des ehemaligen Union-Tennisplatzes geplant.

■ **Gemeindevoranschlag 2017**

Der Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2017 wurde im ordentlichen Haushalt mit Ausgaben von € 2,945.200,- und Einnahmen in Höhe von € 2,677.600,- beschlossen. Der geplante Abgang betrgt somit € 267.600,-.

Hauptverantwortlich für den Abgang sind wie in den letzten Jahren die Kosten für Bildung (Kindergarten, Gastschulbeiträge etc.), Infrastruktur und Darlehensrückzahlungen (Wasser, Kanal). Dazu tragen auch die hohen Beiträge zum Sozialhilfverband sowie der Gemeindebeitrag zum Abgang bei den Krankenanstalten (€ 676.500,-) bei.

Der außerordentliche Haushalt wurde mit Einnahmen in der Höhe von € 1,180.900,- und Ausgaben in Höhe von €1,360.000,- veranschlagt. Der Abgang beträgt hier € 179.100,-.

### Geplante Vorhaben im kommenden Jahr sind

- Generalsanierung Amtshaus und Mietwohnungen
- Mitfinanzierung ÖBB-Bahnausbau und Lärmschutz (Fensterförderungen)
- Wildbachschutzbauten Scherleder- und Hofmeistergraben
- Kanalsanierungen Wernstein
- Ortschafts- und Gemeindestraßenbauten

■ **Subventionsgewährung an Vereine**

Die veranschlagten Zuschüsse bzw. Subventionen an die gemeindeeigenen und überörtlichen Vereine und Organisationen wurden im Gesamtausmaß von € 22.000,- einstimmig gewährt.

## Glasfaser bzw. Breitbandinitiative des Landes

Glasfaser für Wernstein am Inn – eine große Chance, die es zu nutzen gilt. Die Energie AG Oberösterreich Telekom GmbH hat den Förderzuschlag des Bundes bekommen.

Für echtes Glasfaser-Internet muss

man viele Kilometer Kabel verlegen. Das kostet Zeit und Geld. Aber nur mit einem echten Glasfaser-Anschluss – „Fiber To The Home“ genannt – schafft man die notwendige Bandbreite,

die in den kommenden Jahrzehnten gefragt sein wird. Die bisher genutzten Kupferkabel wurden eigentlich für Sprachtelefonie entwickelt. Im Zeit-

alter von Netflix und AmazonPrime verlangen nicht nur Firmen, sondern auch immer

mehr Privathaushalte Bandbreiten von 30 MBit aufwärts. Weitere Informationen und Anträge sind beim Gemeindeamt erhältlich – **zu beachten ist, dass am 30. April die Anmeldefrist endet.**



**Letzte Frist:  
30. April 2017**

# Freinberg, Schardenberg und Wernstein: Sommerferien-Betreuung für Kindergarten- und Volksschulkinder

Die Gemeinden Freinberg, Schardenberg und Wernstein haben sich 2016 zu einem Netzwerk zusammengeschlossen, um die Kinderbetreuung noch bedarfsgerechter und flexibler auszubauen. Daraus entstand das gemeinsame Projekt „Sommerferienbetreuung für Kindergarten- und Volksschulkinder“.

Da 2016 diese Sommerferien-Betreuung sehr gut angenommen wurde, wird sie auch für den Sommer 2017 angeboten.

## ANMELDUNG

In den nächsten Tagen wird das **Anmeldeformular im Kindergarten und in der Volksschule** an

die Kinder ausgeteilt und sollte bei verbindlicher Anmeldung **bis 9. Juni 2017 beim Gemeindeamt** abgegeben werden.

Für die verbindliche Anmeldung wird eine **Anmeldegebühr von 50,-** eingehoben. Diese wird bei Inanspruchnahme der Sommerbetreuung gegengerechnet.

Erstmalig wird heuer auch ein Elternbeitrag für Kindergartenkinder eingehoben.

**Mitte Juni 2017** findet ein **Elternabend** statt, um sich gegenseitig kennenzulernen. Auch wird die Pädagogin das genaue Programm für die Kinder vorstellen.

## Angebote Sommer 2017

**Volksschulkinder-Sommerbetreuung: 7–13 Uhr  
10. bis 28. Juli in der Volksschule Schardenberg**

■ **Nur Volksschulkinder:** Elternbeitrag € 25,- pro Woche (unabhängig von den Tagen der Woche mit der Anwesenheit der Kinder)

■ Mittagessen € 4,-

■ Transport durch Eltern

**Sommerbetreuung für Kindergartenkinder und Volksschulkinder: 7–16 Uhr**

**31. Juli – 11. August im Kindergarten der Gemeinde Wernstein**

■ **Kindergartenkinder:** Elternbeitrag € 25,- pro Woche (unabhängig von den Tagen der Woche mit der Anwesenheit der Kinder)

■ **Volksschulkinder:** Elternbeitrag € 25,- pro Wo-

che (unabhängig von den Tagen der Woche mit der Anwesenheit der Kinder)

■ Mittagessen € 4,-

■ Transport durch Eltern

**Sommerbetreuung für Kindergartenkinder und Volksschulkinder: 7–16 Uhr**

**14. – 25. August in Gemeinderäumen Freinberg**

■ **Kindergartenkinder:** Elternbeitrag € 25,- pro Woche (unabhängig von den Tagen der Woche mit der Anwesenheit der Kinder)

■ **Volksschulkinder:** Elternbeitrag € 25,- pro Woche (unabhängig von den Tagen der Woche mit der Anwesenheit der Kinder)

■ Mittagessen € 4,-

■ Transport durch Eltern

## Zwerglergruppe wieder aktiv!

Frau Tanja Berger, Am Sonnenhang, leitet seit Anfang März 2017 die Zwerglergruppe in Wernstein. Kinder bis zu drei Jahren treffen sich mit Beglei-

tung alle zwei Wochen immer am Mittwoch von 9 bis 11 Uhr im Pfarrsaal Wernstein zum gemeinsamen Spielen, Singen, Basteln und vielem anderen mehr.



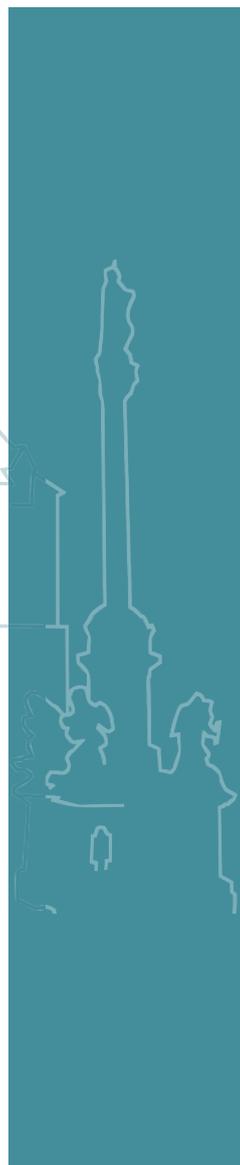
Als voraussichtliche Termine sind bis zu den Sommerferien vorgesehen:

- 19. April 2017
- 3. Mai 2017   ■ 17. Mai 2017
- 31. Mai 2017
- 14. Juni 2017   ■ 28. Juni 2017

Auf  
einen  
Blick

Sommerferien-  
Betreuung für  
Kindergartenkinder  
und Volksschüler

Unsere Zwerglergruppe  
ist wieder aktiv



# Auf einen Blick

Veranstaltungen



# Wernstein & Neuburg am Inn

## Veranstaltungen April–Juli 2017

15. April	14 Uhr	Ostereiersuche beim Motorikpark	Motorikpark
19. April	9 Uhr	Zwergelgruppe	Pfarrsaal
20. April	19 Uhr	Ausstellungseröffnung	Kubin-Galerie
23. April	13.30 Uhr	Familienwandertag Start Zwickledt	Feuerwehrhaus
25. April	19.30 Uhr	Monatsübung der Feuerwehr	
28. April	13.30 Uhr	Jahreshauptversammlung der Pensionisten	Jugendheim
30. April	13 Uhr	Mostkost der Musik	Pichler vlg. Langer, Göpping
01. Mai	10 Uhr	Maifest des Schützenvereines	Maibaumwiese
02. Mai	15.30 Uhr	Blutspendeaktion Rotes Kreuz	Pfarrsaal
03. Mai	9 Uhr	Zwergelgruppe	Pfarrsaal
05. Mai	19 Uhr	Ausstellungseröffnung	Kubin-Haus
06. Mai	19.30 Uhr	Florianifeier	Pfarrkirche
07. Mai	9 Uhr	Erstkommunion	
11. Mai	14 Uhr	Muttertagsfeier der Senioren	GH Stöbichen
13. Mai	14 Uhr	Muttertagsfeier der Pensionisten	Jugendheim
17. Mai	9 Uhr	Zwergelgruppe	Pfarrsaal
18. Mai		Tagesfahrt Seniorenbund ins Waldviertel	
19. Mai	14 Uhr	Pensionistennachmittag	Jugendheim
20. Mai		Jubiläum „40 Jahre Union“	Union-Halle
22. Mai		Ausflug der Bäuerinnen	Waldviertel
27. Mai		Seniorenwoche Seniorenbund	Klopeinensee
28. Mai	10 Uhr	Tag der Tracht	Kulturhaus Alte Volksschule
30. Mai	19.30 Uhr	Monatsübung der Feuerwehr	
31. Mai	9 Uhr	Zwergelgruppe	Pfarrsaal
01. Juni	14 Uhr	Seniorenbund Besichtigung Pramoleum	
01. Juni	19 Uhr	Ausstellungseröffnung	Kubin-Galerie
02. Juni	19 Uhr	Ausstellungseröffnung	Kubin-Haus
03. Juni	19 Uhr	Pfarrfirmung	Pfarrkirche
14. Juni	9 Uhr	Zwergelgruppe	Pfarrsaal
16. Juni	14 Uhr	Pensionistennachmittag	Jugendheim
18. Juni	11 Uhr	ÖVP Bezirksfamilienfest	Unionhalle Wernstein
23. Juni	18 Uhr	Sonnwendfeuer Trachtenverein Schardenberg	Schopf vulgo Kaser, Öhret
23. Juni	18.30 Uhr	Sommerschulfest	Volksschule Wernstein
27. Juni	19.30 Uhr	Monatsübung der Feuerwehr	
28. Juni	9 Uhr	Zwergelgruppe	Pfarrsaal
30. Juni	17 Uhr	Kubinfest und Ausstellungseröffnung	Kubin-Haus
02. Juli	9 Uhr	Pfarrfest	Pfarrhof
04. Juli	8 Uhr	Sporttag der Volksschüler Wernstein	
06. Juli		Seniorenbund Tagesfahrt Rußbach	
06. Juli	19 Uhr	Ausstellungseröffnung	Kubin-Galerie
22. Juli	11.30 Uhr	Grillfest der Pensionisten	Jugendheim
22. Juli	11 Uhr	Aktionstage Neuburg und Wernstein	
23. Juli	10 Uhr	Aktionstage Neuburg und Wernstein	
23. Juli	10 Uhr	Familienfrühschoppen mit Kinderspielefest (Ersatztermin am 30. Juli)	Jugendheim
25. Juli	19.30 Uhr	Monatsübung der Feuerwehr	
28. Juli	19 Uhr	Ausstellungseröffnung	Kubin-Haus
30. Juli	10 Uhr	Familienfrühschoppen Ersatztermin	Jugendheim

Laufende und aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der Gemeinde-Homepage [www.wernstein.at](http://www.wernstein.at) (Veranstaltungen).



FRÜHLINGSHAFT

OSTERFEIERTAGE

MIT VIEL

SONNENSCHEN

UND SCHÖNEN

AUSFLÜGEN

WÜNSCHT

ALLEN NAMENS DER

GEMEINDEVERTRETUNG

UND DER GEMEINDE-

BEDIENSTETEN

BÜRGERMEISTER

ALOIS STADLER